

Pressemitteilung

20. September 2022

Der Verein „Heimat blüht auf“ gewinnt den zweiten Platz des bundesweiten Pflanzwettbewerbs der Stiftung Mensch und Umwelt

Die Stiftung Mensch und Umwelt ehrte die Gewinnerinnen und Gewinner ihres diesjährigen bundesweiten Pflanzwettbewerbs „Wir tun was für Bienen!“. Insgesamt waren über 8.600 Menschen in die Gartenprojekte involviert, wobei circa 83 Hektar (knapp 117 Fußballfelder) Grünfläche für Wildbienen & Co. entstanden! Der hier in der Region aktive gemeinnützige Verein ‘Heimat blüht auf’ wurde mit dem zweiten Platz geehrt.

Für den Verein fuhr Barbara Tepe nach Berlin und nahm den Preis über 350 € und die Urkunde entgegen. Die Preisverleihung war weiterhin eine gute Gelegenheit, sich bundesweit zu vernetzen und sich von den 100 anwesenden Personen und Projekten inspirieren zu lassen.

Gekürt wurde das Projekt „Kinderblühfeld als Aufklärungsprojekt“. Alice Mohren (Team Kinderblühfeld) berichtet: „Wir sind überwältigt von der spontanen Hilfsbereitschaft. Durch Social-Media-Postings gelingt es uns immer wieder, ganze Familien für Aktionen auf den Feldern zu gewinnen, seien es Pflegeaktionen, Veranstaltungen auf den Feldern oder ein Staudentausch. Unsere Informationsflyer zu den positiven Auswirkungen von naturnahen Gärten im Vergleich zu Schottergärten helfen uns bei der Aufklärungsarbeit.“

Dabei würdigten unter anderem Dr. Corinna Hölzer und Cornelis Hemmer (Gründer der Stiftung und Initiatoren von Deutschland summt!) sowie Sigrid Tinz (Mitglied des Juroren-Teams) das Engagement aller Beteiligten. „Der Pflanzwettbewerb bringt Leute ins Tun, bringt sie zusammen und macht mit den Wildbienen großartige Werbung für den Artenschutz allgemein“, so Tinz. Insgesamt wurden Geld- und Sachpreise im Wert von über 10.000,- Euro vergeben.

„Wir freuen uns sehr über diese Ehrung, die ohne die vielen Aktiven, Blühpatenschaften, Mitglieder, Spender und Spenderinnen nicht möglich ist. Wir möchten noch viel mehr Lebensräume für Insekten und Wildtiere schaffen und freuen uns immer über neue Mitglieder oder Spenden“, sagt Heinz Kamp (Geschäftsführer).

Am 2. und 3. Oktober ist der Verein mit einem Infostand auf dem Bauernmarkt auf Haus Hohenbusch zu finden. Ein kostenfreier Staudentausch mit den Landfrauen findet am 23. Oktober in Hetzerath statt.

Weitere Infos auf www.heimatbluehtauf.de

Über die Stiftung für Mensch und Umwelt

Die gemeinnützige Stiftung für Mensch und Umwelt realisiert eigene Projekte, u. a. diesen Pflanzwettbewerb, der 2022 im siebten Jahr stattfand. Mit Deutschland summt! lenkt die Stiftung seit 2010 die Aufmerksamkeit auf Möglichkeiten, dem Insektensterben entgegenzutreten. Es entstand ein Netzwerk aus über 35 Partnern, die ihre Region lebenswerter gestalten und Menschen aktivieren, für mehr Biodiversität einzutreten. Mehr über die Stiftung unter: www.stiftung-mensch-umwelt.de
Mehr zum Pflanzwettbewerb 2022 unter: www.wir-tun-was-fuer-bienen.de
Mehr über Deutschland summt! unter: www.deutschland-summt.de

Hintergrund Heimat blüht auf

Ziel des gemeinnützigen Vereins "Heimat blüht auf (HBA)" ist es, bunte, lebendige und artenreiche Lebensräume für Insekten und Kleintiere aufblühen zu lassen und die Artenvielfalt unserer Heimat zu schützen. Fast zwei Jahre nach der Gründung können dank der über 400 Blühpaten/Blühpatinnen, Mitglieder und der angebotenen Privatflächen über 42.000 Quadratmeter regionaler (Wild)Blumensamen ausgesät werden.

Sonja Schmalen 0177/68 95 160

info@heimatbluehtauf.de; www.heimatbluehtauf.de

Fotografin: Antonia Richter

